

# RS Lvwg 2019/3/29 VGW- 151/019/9846/2018

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.03.2019

**Rechtssatznummer**

4

**Entscheidungsdatum**

29.03.2019

**Index**

41/02 Passrecht Fremdenrecht

40/01 Verwaltungsverfahren

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

**Norm**

NAG §25 Abs1

NAG §52 Abs1 Z3

NAG §54 Abs1

NAG §54 Abs2 Z2

NAG §55 Abs1

NAG §55 Abs2

NAG §55 Abs3

VwGVG §8 Abs1

VwGVG §8 Abs2

B-VG Art. 130 Abs1 Z3

**Rechtssatz**

Die belangte Behörde hat, nachdem sie zur Auffassung gelangt ist, dass im Hinblick auf die Beschwerdeführerin die Voraussetzungen für das unionsrechtliche Aufenthaltsrecht nicht vorliegen, einen der Veranlassung eines Verfahrens gemäß § 55 Abs. 3 NAG entsprechenden Akt gesetzt, indem sie mit den beiden Schreiben vom 22. Februar 2018 sowohl das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl als auch an die Beschwerdeführerin herangetreten ist. Durch diese Maßnahme hat die belangte Behörde eine Fristhemmung im Sinne des § 55 Abs. 3 NAG ausgelöst.

**Schlagworte**

Unionsrechtliches Aufenthaltsrecht; Dokumentation; Aufenthaltskarte; Unterhaltsleistung; Entscheidungsfrist; Säumnisbeschwerde; Fristenhemmung; anhängiges Verfahren

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:LVWGWl:2019:VGW.151.019.9846.2018

**Zuletzt aktualisiert am**

29.04.2019

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter &amp; Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)